

WIR

Evangelische Kirchengemeinde
Vohenstrauß

Gemeindebrief - 4/2025 - Sept./Okt./Nov.



Monatsspruch Oktober 2025

Jesus Christus spricht:
Das Reich Gottes ist
mitten unter euch.

Lukas 17, 21

- 3 Angedacht
- 4 Wussten Sie schon, dass ...
- 5 Pfarramt neu besetzt
- 6 Gemeindefest 2025
- 9 Männerkochen „Wilde Kerle“
- 10 Tauf.Fest.Gottesdienst am Gaisweiher
- 12 Ökumenekreis
- 13 Jubelkonfirmation
- 14 Kirchenpost für Sie!
- 15 Konfis 2026
- 16 Dekanatssynode
- 17 Seniorenkreis
- 19 Offene Trauergruppe/Besuchsdienst
- 20 Bericht aus dem Kirchenvorstand
- 22 Kinderchor
- 23 Haus für Kinder Gottfried Sperl
- 25 Frauenbund
- 26 Gruppen und Kreise
- 28 Herzlichen Glückwunsch
- 29 Freud und Leid
- 30 Ökum. Autobahnkirche Waidhaus
- 31 Dankeschön/So erreichen Sie uns
- 32 Harmonic Brass

**Herausgeber:**

Evang.-Luth. Kirchengemeinde, Pfarrgasse 7, 92648 Vohenstrauß

Redaktionsteam WIR:

Pfarrerinnen Carmen Riebl (V. i. S. d. P.), Claudia Reinl, Sarah Wolf

Bildquellen: i. d. R. eigene oder aus der Datenbank „Gemeindebrief“, andere sind ausdrücklich genannt

Auflage:

1.050 Exemplare, 4 x jährlich;

Druck: Druckerei Stock GmbH, 92676 Eschenbach

Redaktionsschluss für die Ausgabe

Dezember 2025 bis Februar 2026: Samstag, 25. Oktober 2025



„Du bist mit allen Wassern gewaschen!“ – Volle Anerkennung steckt in diesen Worten. Sie meinen: Du traust dich was! Dich kann man nicht so leicht täuschen.

„Du bist mit allen Wassern gewaschen!“ – Früher sagte man das zu einem erfahrenen Seemann, der in allen Wassern der sieben Weltmeere unterwegs war und dort Lebenserfahrung gesammelt hat.

„Du bist mit allen Wassern gewaschen!“ – Das könnte auch ein Spruch für uns Christenmenschen sein. **Wir taffen Gott-Vertrauer.** Unterwegs in den stürmischen Seen der Alltäglichkeiten. Könnte . . . **denn** eigentlich sind wir nur mit **einem Wasser** gewaschen, manchmal ist davon wenig zu spüren. Doch es ist so: **Wir sind mit dem Wasser der Taufe gewaschen – und mit Geist Gottes,** der uns neu macht, der uns an Gott anbindet und unsere Füße auf weiten Raum stellt – bereit für unsere eigenen Abenteuer.



James virtudazo/unsplash

Paulus sagt: „Die Frucht des Geistes ist: Liebe, Freude und Frieden, Geduld, Güte und Großzügigkeit, Treue, Freundlichkeit und Selbstbeherrschung“ (Gal 5,22f.).

Neun Wesenszüge, die er Menschen zuschreibt, die mit dem einen Wasser



gewaschen und von Gottes Geist erfüllt sind. **Damit meint er uns.** Wir sind ausgerüstet mit guten Eigenschaften, die aus uns und in wachsen. Immer neu und immer wieder. Paulus nennt das: **Früchte des Geistes.**

Fest vertäut mit Jesus Christus sind wir: Gott-Vertrauer! Abenteuerer! Mit dem **einen Wasser gewaschen.**

Machen wir uns auf, in die stürmische See des menschlichen Miteinanders. **Lassen wir Liebe, Freude und Frieden, Geduld, Güte und Großzügigkeit, Treue, Freundlichkeit und Selbstbeherrschung wachsen** und erzählen wir unsere Abenteuergeschichten mit Gott.

Ihre Pfarrerin Carmen Riebl

Wussten Sie schon, dass . . .

- . . . vom **13. bis 14. Sept.** das **Familienzeltln** auf der Reglersruh stattfindet? Spontane Anmeldungen sind noch möglich, bitte im Pfarramt melden.
- . . . am **21. Sept.** wieder ein **Ehejubiläums-Gottesdienst** gefeiert wird?
- . . . die **Ökumenefahrt** am **27. Sept.** nach **Fürth** führt? Es gibt noch freie Plätze! Anmeldung in den beiden Pfarrämtern.
- . . . wir am **5. Okt.** das **Erntedankfest** auf dem Wiegenhof feiern? Näheres Seite 21.
- . . . Pfarrerin Mirlein am **8. Okt.**, 18.30 Uhr in der VHS Vohenstrauß einen **Vortrag** zum Thema „Wie unterschiedlich die Trauer sein kann und wie der Glaube unserer Seele helfen kann“ hält?
- . . . am **17. Okt.**, 19 Uhr ein **Vortrag** zum Thema „**Bibelauslegungen**“ im Kath. Pfarrheim vom Ökumenekreis organisiert wird?
- . . . **Harmonic Brass** am **9. Nov.** in der Ev. Stadtkirche ein Konzert geben? Näheres auf Seite 32.
- . . . es auch heuer wieder an den Adventssamstagen die **Vohenstraußer Adventsfenster** geben wird? Das erste findet am **29. Nov. um 17 Uhr** statt.
- . . . die **Bethel-Kleidersammlung** 900 kg Kleidung

ergab? Herzlichen Dank! Der Erlös fließt in die diakonische Arbeit Bethels ein.

- . . . jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat ein **KulturCafé** in unserem Gemeindehaus (Jugendräume) stattfindet? Eine Begegnungsstätte für Menschen mit und ohne Migrationshintergrund. Kontakt: kulturcafe@vohenstrauss-evangelisch.de
- . . . das **Reformationsfest** heuer mit einem Gottesdienst um 18 Uhr gefeiert wird? Nach dem Gottesdienst lädt das „Männerkochen“ zu einem Benefiz-Essen ins Gemeindehaus ein. Der Erlös ist für den Erhalt des Gemeindehauses bestimmt. Näheres auf Seite 9.
- . . . die **offene Trauergruppe** am **18. Sept.** startet. Näheres auf Seite 19.
- . . . unser **Gemeindehaus** von vielfältigen Gruppen und Kreisen genutzt wird und genutzt werden kann? Inzwischen „beherbergen“ wir außer unseren eigenen Gemeindegruppen auch die KASA, das Kulturcafé, die Beratung für Migration, die LOS-Gruppe, die Lungensportgruppe, TV-Gruppen und das Koki-Frühstück.

Pfarramt neu besetzt

Liebe Gemeindemitglieder,

am 2. Juni 2025 saß ich das erste Mal in Ihrem schönen Pfarramtsbüro in Vohenstrauß und dachte: „Wow, das ist ja spannend!“ Spannend, wie sich in den letzten 30 Jahren alles so verändert hat. Denn damals, da saß ich schon einmal in einem Pfarramtsbüro und ließ mich als Pfarramtssekretärin anlernen. Mein Name ist *Sigrid Künkler* und ich darf hier in Vohenstrauß für Sie – die Gemeinde – und Ihre Pfarrerinnen in den kommenden Jahren die Gemeindearbeit mitorganisieren. In meiner beruflichen Laufbahn bin ich neben meiner früheren Tätigkeit als Pfarramtssekretärin sehr vielseitig unterwegs gewesen: als Buchhalterin in einer Steuerkanzlei und später in einer Forstbetriebsgemeinschaft als landwirtschaftliche Helferin in einem Milchviehbetrieb, als Tierarzthelferin in einer Tierarztpraxis und als Seminarleiterin für Gewaltfreie Kommunikation. Meine sechs Kinder sind alle aus dem Haus und ich freue mich auf die neue Aufgabe und darauf, Sie alle kennenlernen zu dürfen.



Sigrid Künkler

Die neuen Öffnungszeiten des Pfarramts:

montags, 9.00 bis 11.00 Uhr (Pfrin Carmen Riebl)

dienstags, 8.30 bis 12.00 Uhr (Sigrid Künkler)

donnerstags, 15.00 bis 18.00 Uhr (Sigrid Künkler)

Gemeindefest ist, . . .



... wenn ein Familiengottesdienst zum Motto „Hut ab“ gefeiert wird.



... wenn viele helfende Hände zum Gelingen beitragen.



... ein leckeres Salatbuffett von den „Wilden Kerlen“.



... wenn der Frauenbund zusammen mit dem Kiga-Elternbeirat die Eintopfplöfkel und die Tortenschaukeln schwingen.



... wenn unser Kiga-Team das Kinderprogramm übernimmt.

Gemeindefest „Hut ab“



... wenn die Krabbelgruppeneltern sich um die Hüpfburg kümmern.



... wenn man gemütlich zusammensitzt und den Tag genießt.



... wenn der Kirchplatz aus allen Nähten platzt und sich Kinder um's Abspülen reißen.



... wenn die Hortkinder vor Freude in die Luft springen.



... wenn Uli, unser Hauptorganisator, zufrieden lächelt.



... wenn Carmen und Daniel Riebl sich mal eine Pause gönnen können.

Gemeindefest ist, . . .



. . . die Kunstwerke der Jugend zu bestaunen.

. . . wenn fröhliche Bedienungen das Bier bringen.



. . . ein herzliches Dankeschön, an all die die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

*Erlös des Festes:
rund 4000 €*

Vielen Dank!



. . . wenn der Posaunenchor nicht nur den Gottesdienst, sondern auch den Frühschoppen musikalisch begleitet.

*Fotos von Sarah Wolf
Uli Münchmeier*



. . . wenn die Aufregung bei den Jungbläsern groß ist, als die sie erfahren, dass sie, zusammen mit dem „großen Posaunenchor“, den Gottesdienst begleiten sollen. Ein gelungener Auftritt und die gewonnene Spielfreude machen die Anstrengungen der zahlreichen Proben wieder wett.

Fast alles vom Grill – alles aber superlecker!

Wilde Kerle bereiten Sommer-Grillmenü zu

Beim Kochabend drehte sich im Juli alles um den Grill. Dieter Mittelmeier hatte die Rezepte ausgewählt und seine Küche und Terrasse für den gemütlichen Abend zur Verfügung gestellt. Einen Großteil des Gemüses steuerte Daniel Riebl feldfrisch bei.

Zunächst kamen gegrillte Artischocken mit Zitrone, Knoblauch und Parmesan auf den Tisch. Ein kulinarisches Erstes Mal für viele der Teilnehmer. Die Hauptspeise war ein raffiniert marinierter Champignon-Salat mit Ratatouille vom Grill. Dazu gab es frischgebackenes Frühlingszwiebel-Baguette welches aus Gründen der Zeitersparnis im Ofen zubereitet wurde. Und sogar die Nachspeise, ein Crumble mit Himbeeren, wurde auf dem Grill gegart.

Falls Sie sich jetzt beim Lesen dieser Zeilen denken, schade, dieses oder jenes hätte ich auch gerne probiert oder zubereitet, kein Problem. Die Wilden Kerle treffen sich einmal im Monat zum gemeinsamen Kochen und Essen (Termine s. S. 27) und freuen sich immer über neugierige Interessierte, die gerne schnuppern und mitmachen wollen.

Daniel Riebl



Wilde Kerle laden ein zum
Benefiz
ESSEN
zu Gunsten der Gemeindehaussanierung

AM 31. OKTOBER 2025
BEGINN: 19:00 UHR

IM GEMEINDEHAUS
VOHENSTRAUSS
(SOPHIENSTR. 15)

KOSTEN: 40,00 €
FÜR DAS 5 GÄNGE MENÜ

Reservierungen
drieb1@posteo.de
oder online:



Mehr Informationen
www.vohenstrauss-evangelisch.de



Tauf.Fest.Gottesdienst am Gaisweiher



Starke christliche Gemeinschaft im Flosser Amt

Als eine starke christliche Gemeinschaft präsentierten sich die evangelischen Kirchengemeinden im Flosser Amt, zu dem Vohenstrauß, Plößberg, Püchersreuth, Wildenau mit Schönkirch, Flossenbürg und Floß gehören, beim Familiengottesdienst „Flosser Amt“ am 27. Juni. Der Gottesdienst konnte bei ansprechendem Wetter als großes Open Air in freier Natur auf dem idyllisch gelegenen Gaisweiher in der Kirchengemeinde Flossenbürg abgehalten werden. Schon vor mehr als 30 Jahren hatte der frühere Flosser Pfarrer Klaus Stolz den „Silberhüttentag“ ins Leben zu rufen. Seither wurden die jährlichen Gottesdienste abwechselnd in den Kirchengemeinden Vohenstrauß, Plößberg und Floß veranstaltet. Das war auch der tiefere Sinn von Klaus Stolz. Ein Jahreshochfest, dem auch die Regionalbischöfe gerne besuchten und die Festpredigten hielten. Heute ist es der „Familiengottesdienst Flosser Amt“, der die evangelischen Christen in der Region zusammenführt.

Perfekte Vorbereitungen wurden seit Wochen und Monaten durch die beteiligten Kirchengemeinden mit Pfarrerin Carmen Riebl (Vohenstrauß), Pfarrer Klaus Weber (Plößberg) und Pfarrer Winfried Römischer (Floß/Flossenbürg) mit Unterstützung vieler freiwilliger und ehrenamtlich tätiger Helferinnen und Helfer getroffen. Das Miteinander drückte sich auch bei der musikalischen Gestaltung des Gottesdienstes aus. Posaunenchöre der beteiligten Gemeinden übernahmen unter Leitung der Flosser Dirigentin Tanja Riedel die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes mit Chorälen. Dazu begleiteten sie mit ansprechenden Klängen die Kirchengesänge durch die Gläubigen. Was für ein großer Gewinn.



Nach der Begrüßung und dem Votum stimmten die Gottes-

Tauf.Fest.Gottesdienst am Gaisweiher



dienstbesucher in das Lied „Danke für diesen guten Morgen“ ein. Psalm 139 und Gebet, Kinderevangelium nach Markus und Überleitung führten zur Segnung der Taufkinder, während in das Lied „Gott segne dich“ eingestimmt wurde. Die Predigt war dreigeteilt durch Pfarrerin Carmen Riebl, Pfarrer Klaus Weber und Pfarrer Wilfried Römischer. Sie erläuterten die drei Symbole der Taufe durch die Taufkerze, der Bibel und dem Wasser. Getauft wurden sieben Kinder, darunter zwei aus Floß, ein Kind aus Flossenbürg, ein Kind aus Plößberg und drei Kinder aus Vohenstrauß im Alter zwischen sechs Monate und zehn Jahre. Dem Taufevangelium folgten die Tauffragen als Bekenntnis durch die Eltern, Paten und Gemeinde.



Die Fürbitten, das Vaterunser und das Lied „Möge die Straße“ beschlossen nach dem Segen der Geistlichen einen tiefen und eindrucksvollen Gottesdienst der zum großen christlichen Bekenntnis wurde. Das drückte auch Pfarrer Winfried Römischer im Namen seiner Mitschwester Carmen Riebl und seines Mitbruders Klaus Weber aus. Der bestens besetzte Posaunenchor glänzte mit einem Choral beim Nachspiel.

Text: Fred Lehner, Floß

Fotos: Uli Münchmeier/Claudia Reinl



Wer: **Alle, die ein Fahrrad haben** (mit oder ohne Motor) und sich eine Strecke von 40 km bis 45 km mit etwa 400 hm zutrauen.

Zu Beginn gibt es eine kleine Führung in der ehemaligen Simultankirche, jetzt Evang. Stadtkirche Vohenstrauß, die am Simultanradweg Nr. 9 liegt. Dann geht es zur **ökumenischen Autobahnkirche Waidhaus**, die zugleich **Radwegkirche** am Jakobsweg ist. Die Tour verläuft auf festem Untergrund (z.T. Asphalt). Auf der Tour ist eine Einkehr vorgesehen. Rückkehr ist für etwa 18:00 Uhr geplant.

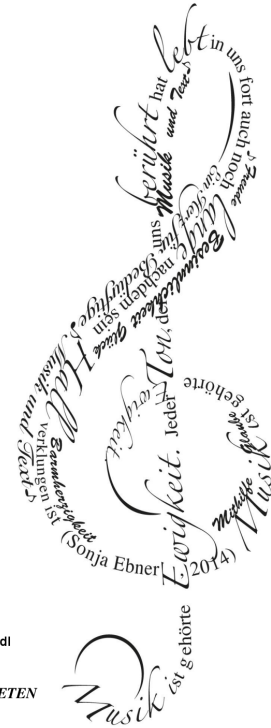


Die Radtour findet nur bei schönem Wetter statt! Bei Regen entfällt die Tour! Wer mitradeln will, bitte bis 08. Sept. anmelden in den beiden Pfarrämtern.



Erfahren Sie mehr auf der Homepage www.musikundtext.eu und auf Facebook

Unterstützer: Bürotechnik Vollath Weiden • Like me Weiden • EXPULS-Magazin im Glücksbiotop Oberpfalz
salzhubermedia - advertising & marketing gmbh



MUSIKUNDTEXT

Am 6. Juli fand ein großer Festgottesdienst statt: Mit Pfarrerin Carmen Riebl feierten 20 Gemeindemitglieder ihre Jubelkonfirmation. Der aktuelle Konfirmandenjahrgang überreichte selbstgestaltete Glückwunschkarten, passend zur Predigt über das Thema Gnade. „Gnade erkennt man oft erst im Nachhinein, auch wenn sie schon immer in uns eingeschrieben war. Danke für Ihre Treue, danke für Gottes Segen über Ihrem Leben“, so Carmen Riebl. Silberne Konfirmation feierten: Jacqueline Basy, Katrin Gradl, Helmut Großmann, Nadine Hilburger, Elke Hopf,



Dimitri Petruschkin, Christina Ponader, Julia Scheibl, Stephanie Sticht. Goldene Konfirmation feierten: Andrea Kleber, Otto Peugler, Gerda Schwägerl, Hermann Stahl. Diamantene Konfirmation (60 Jahre) feierten: Martha Dorr, Rudolf Großmann, Klaus Neumann. Eiserne Konfirmation (65 Jahre) feierten: Friedrich Münchmeier, Hans-Jürgen Schwarzbach, Roswitha Waidhas. Und Kronjuwelen-Konfirmation (75 Jahre) feierte Frieda Reinl.

Christina Ponader

Kirchenpost für Sie!

Landeskirche will Kontakt zu Mitgliedern verbessern

Ab Oktober werden Sie von Zeit zu Zeit Briefe in Ihrem Postkasten finden, die es so bisher nicht gab, Post von Ihrer Kirche – mit einem Wort: Kirchenpost. Ein Gruß zum Kirchenjahr, ein Begrüßungsschreiben nach einem Umzug, für Jugendliche ein Angebot zur Sommerfreizeit oder für ein Schülerpraktikum.

Je nach Alter und Anlass verschickt die Landeskirche verschiedene Briefe. Jedes Kirchenmitglied erhält so mindestens einmal im Jahr „Kirchenpost“.

Persönliche Post, die ankommt

Die Idee der „Kirchenpost“ ist es, alle Kirchenmitglieder regelmäßig persönlich anzusprechen und über kirchliche Angebote zu informieren. Auch diejenigen, die wenig Kontakt zur Ortsgemeinde haben, sollen sich wahrgenommen fühlen und für ihre Mitgliedschaft wertgeschätzt.

Acht Jahre lang wurde die „Kirchenpost“ in mehreren Dekanatsbezirken getestet.

Die Ergebnisse verschiedener Marktforschungsstudien dazu sind so vielversprechend, dass die Landessynode ein Budget zur Verfügung gestellt hat. Jetzt ist auch unser Dekanat Cham/Sulzbach-Rosenberg/Weiden bei diesem innovativen Projekt dabei.

Mehr Infos

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an Ihre Pfarrerin Carmen Riebl oder Öffentlichkeitsreferentin Susanne Götte: presse.chasurowen.weiden@elkb.de. Falls Sie keine Kirchenpost erhalten möchten, können Sie diese übrigens auch jederzeit abbestellen. Zur Kirchenpost allgemein finden Sie Infos unter www.kirchenpost.net.

Ute Baumann, Projekt „Kirchenpost“



Der neue Konfiksurs ist mit viel Schwung durchgestartet

Im März trafen wir uns zum ersten Konfi-Samstag der neuen Gruppe. Wieder sind zwei Jahrgänge zusammen unterwegs. Wir treffen uns an Samstagen und manchmal nach dem Gottesdienst. Eine Konfi-Übernachtung und die Konfi-Burg mit den Gemeinden aus dem Kreis Schwandorf sind auch geplant. Bei einer Gemeindehaus- und Kirchenrallye



lernten wir die Gebäude bis ins Detail kennen. Auch den Kirchturm haben wir schon bestiegen.

An den Konfi-Samstagen kochen und essen wir gemeinsam. Manchmal unterstützen uns die Eltern, manchmal schaffen wir alles allein (mit Unterstützung der Teamer).

Die Großen unter den Konfis sind: Lukas, Elias, Timo und Samantha aus Vohenstrauß, im jüngeren Jahrgang sind Julian, Luca, Jana, Lilli und John aus Vohenstrauß, Luca aus Moosbach, Ronja und Lena aus Böhmischembruck, Madeleine, Noah, Elly und Ben aus Irchenrieth.

Pfarrerinnen Carmen Riebl

Dekanatssynode hat gewählt

Eine gute Mischung aus neuen jungen Mitarbeitenden und langjährigen Engagierten wird in den kommenden sechs Jahren die Entwicklungen im Evang.-Luth. Dekanat Cham/Sulzbach-Rosenberg/Weiden prägen. Bei der konstituierenden Frühjahrssynode kamen im Mai 109 Delegierte aus den Kirchengebörden in Sulzbach-Rosenberg zusammen. Im

Zentrum standen die Wahlen für das Präsidium und den Dekanatsausschuss. Dieser führt zwischen den beiden jährlichen Synodaltagungen die Geschäfte und nimmt das Haushaltsrecht wahr. Er besteht aus Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen, die verschiedene Arbeitsfelder und Berufsgruppen vertreten. Eine besondere Herausforderung dabei: Alle Regio-



nen des großen Flächendekantes von der Kulmregion bis Cham und Eschenfelden bis Schwandorf sollten gleichermaßen vertreten sein. Gesucht und gefunden wurden Menschen, die laut Dekan Thomas Guba „ungewöhnliche Wege mitgehen wollen, das Ganze im Blick haben, ohne die Basis zu vernachlässigen und Lust darauf haben, Kirche neu zu denken.“

Die Sitzungen leiten in Zukunft Dekan Thomas Guba (Region Nord), Thomas Bäumler aus Weiden und

Käthe Pühl aus Neustadt am Kulm. Folgende Hauptamtliche gehören dem Dekanatsausschuss an: Dekanin Ulrike Dittmar (Region Süd), Pfarrer Thomas Berthold (Erbendorf/Windischeschenbach), Pfarrerin Kathrin Nagel (Bad Kötzting), Pfarrer David Scherf (Amberg), Pfarrer Johannes Amberg (Amberg), Pfarrerin Barbara Berckmüller (Weiden), Diakon Bernd Deyerl (Eschenfelden/Königstein), Pfarrer Stefan Fischer (Ammersricht/Hirschau), Religionspädagoge Armin Hamann (Bad Kötzting), Pfarrerin Carmen Riebl (Vohenstrauß), Pfarrer Manuel Sauer (Wildenreuth), Kirchenmusikdirektorin Kerstin Schatz (Amberg).

Als ehrenamtliche Mitglieder wählten die Synodalen in den Dekanatsausschuss:

Marleen Aures (Sulzbach-Rosenberg), Jürgen Bär (Floß), Christian Bauer (Bad Kötzting), Elke Bundscherer (Speichersdorf), Andreas Förster (Roding), Johanna Groh (Sulzbach-Rosenberg), Karl-Georg Haubelt (Amberg), Brigitte Lang (Schwandorf), Hans-Peter Pickel (Sulzbach-Rosenberg), Claudia Reinl (Vohenstrauß) und Gerda Stollner (Fürnried).

Susanne Götte

Rund ums Gemüse

Daniel Riebl (Leiter der Kochgruppe „Wilde Kerle“) hielt im Juni einen Diavortrag über Exkursionen im Rahmen seiner Ausbildung zum Gärtnermeister für Gemüseanbau. Die Senioren hörten und sahen, welche Möglichkeiten es gibt, diese vegetarischen Köstlichkeiten zu Hause, aber auch in großen Gärtnereien anzubauen.



Seine Fahrten führten ihn an die Südküste von Spanien, nach Graz in Österreich sowie nach Süd- und Ostdeutschland. Während in Spanien Platz und Flächen

Seniorenkreis

nahezu unbegrenzt bei gutem Klima ganzjährig vorhanden sind, steht in Österreich und Deutschland die möglichst große Ausbeute auf kleinem Raum mit techn. Hilfsmitteln im Vordergrund. Spanien ist deshalb der größte Gemüseerzeuger für ganz Europa. Wir sahen Bilder von „Gurkenfliegern“ und Tomatenstauden von mehr als 10m Höhe. In Österreich und Deutschland wird in technisch ausgefeilten Betrieben sogar steril und zum Teil ohne Erde produziert - möglichst hoher Ertrag bei niedrigsten Kosten.

Bei Kaffee und Kuchen wurden von Daniel Riebl auch Brote mit verschiedenen Aufstrichen aus seinem Garten serviert und noch viele persönliche Fragen beantwortet. Er bot sogar an, Gemüse persönlich nach Hause zu liefern bis er eine feste Verkaufsmöglichkeit für seine Produkte gefunden hat.

Rudi Großmann

Gehirnjogging für alle

Großes Interesse fand der Vortrag von Frau Daniela Thoma im Juli. Sie zeigte auf wie man mit gezieltem Training seine Leistungsfähigkeit steigern kann. Was



passiert dabei im Hirn? Was bringt das Training des Gehirns wirklich? Wie sollte ein vernünftiges Training aussehen?

Für wen ist Gehirnjogging wichtig? Auf all diese Fragen gab die Referentin verständliche Antworten.

Auf Basis der sog. SOMEKO-Treppe wurde aufgezeigt, wie durch das Zusammenspiel der einzelnen Positionen die persönliche Leistungsfähigkeit und Belastbarkeit erhöht wird.

Zehn Minuten tägliches Training genügen, um geistig fit zu bleiben. Anhand von Beispielen wurden Übungen für den Alltag aufgezeigt.

Alle Beteiligten waren vom Aktiv-Vortrag begeistert und konnten eine persönliche Inspirationen mit nach Haus nehmen.

Daniela Thoma

Offene Trauergruppe / Besuchsdienst

Offene Trauergruppe für trauernde Angehörige

Geteiltes Leid bewahrt
vor Einsamkeit

jeweils
donnerstags, von
19.00 – 20.30 Uhr
Termine:

18. September

16. Oktober

6. November

11. Dezember

Ort:

**Evang.
Gemeindehaus**
(Sophienstr. 15 | Voh)

Infos bei
Pfrin Gudrun Mirlein
0160 2280089

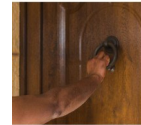


Für alle Menschen, die um einen Angehörigen oder Freund/Freundin trauern, auch wenn der Verlust schon einige Zeit zurückliegt. In jeder individuellen Trauersituation kann es hilfreich sein, unter fachlicher Begleitung mit anderen Betroffenen in Kontakt zu treten. Sie sind alle willkommen ungeachtet von Alter, Konfession und Herkunft. Die Gruppe bietet in einer vertrauensvollen Atmosphäre Gelegenheit, wieder neuen Halt im Leben zu erlangen. Die Grundlage der Trauergruppe ist eine verschwiegene und tragfähige Solidargemeinschaft. Es ist möglich, jederzeit neu hinzuzukommen.

Bei Interesse im Evang. Pfarramt oder bei Pfarrerin Mirlein, Tel: 0160/2280089 melden.



Am 22. Juli hat sich ein kleiner Besuchsdienst gegründet.



Um den Zusammenhalt in unserer großen Gemeinde zu stärken, sind Besuche wichtig und es besteht großer Bedarf an Zuwendung, gerade auch in den Seniorenheimen.



Geburtstags- und sonstige Besuche werden gemacht.



Der Besuchsdienst trifft sich alle 2 Monate, zum Verteilen der Geburtstagsbesuche, be-

sprechen der Erfahrungen und üben bei Bedarf auch Gesprächssituationen, gerade bei schwierigen Themen.

Gerne können weitere Mitglieder zum nächsten **Treffen des Besuchsdiensts am 7. Okt., 18.30 Uhr** im Gemeindehaus dazukommen.

Wenn Sie gerne einen Besuch wünschen, melden Sie sich bitte bei Pfrin Mirlein unter 0160/2280089.

Bericht aus dem Kirchenvorstand

Liebe Vohenstraußer Kirchengemeinde,

ich möchte Ihnen einen kleinen Einblick in die Kirchenvorstandsarbeit geben. Der „neue“ Kirchenvorstand ist nun fast ein Jahr im Amt und hat bereits einiges vorbereitet, bearbeitet und beschlossen. Drei größere Investitionen stehen vor der Tür bzw. sind bereits in der Umsetzung.

1. Unser Gemeindehaus ist in die Jahre gekommen, deshalb wurden die Fenster und Türen bereits wieder in Schuss

gebracht, sprich sie wurden abgeschliffen und neu gestrichen. Der Boden im Saal wird noch erneuert und auch über die



Verbesserung der Akustik zur bessern Verständigung im Saal wird nachgedacht und lassen wir uns beraten.

Für die Instandsetzung des Gemeindehauses nehmen wir eine Summe von ca. 17.000 € in die Hand.

2. Haben Sie es auch schon gemerkt? Momentan laden nur drei unserer vier **Glocken** zum Gebet und Gottesdienst ein. Der Motor unserer drittgrößten Glocke ist defekt und muss ersetzt werden. Zudem



hat der Glockensachverständige Mängel bei drei Klöppel festgestellt. Und auch die gesamte Elektrik unserer Glockenanlage ist in die Jahre gekommen und muss ersetzt werden.

Rund 10.500 € sind für die Behebung der Mängel, eines neuen

Motors und der Elektrik veranschlagt.

3. Wenn man die Wetterseite unseres Kirchturms mal genauer betrachtet, wird klar, da muss was gemacht werden. Da bröckelt der Putz an machen Stellen enorm ab. Aus Sicherheitsmaßnahme für vorbeigehende Passanten und auch als Schutz vor eindringenden Regen ins Mauerwerk, müssen wir



die Turmsanierung möglichst schnell in die Hände nehmen.

Wenn Sie Ihre Kirchengemeinde finanziell unterstützen möchten, können Sie dies gerne tun.

Unser Spendenkonto finden Sie auf Seite 31.

Neben all dem baulichen Punkten auf unseren Tagesordnungen, sind unsere Kir-

chenvorstandssitzungen aber auch mit sehr vielen positiven Punkten gespickt. Unsere sehr aktive Gemeinde, die vielen helfenden Hände bei so vielen Aktionen sind immer wieder Lichtpunkte in unseren Sitzungen. Deshalb macht die KVarbeit trotz all der notwendigen Bauangelegenheiten sehr viel Freude.

Claudia Reinl, Vertrauensfrau

Diakonie
Bayern

DIAKONIE. DU BIST
DER UNTERSCHIED.

Erntedank

Erntedankfest Gottesdienst
am 5. Okt., 9.30 Uhr auf dem Wiegenhof

Gerne können Sie Erntegaben aus Ihrem Garten mitbringen und am Erntealtar ablegen. Diese werden nach dem Gottesdienst gegen eine Spende zugunsten der Glockensanierung abgegeben. Und natürlich gibt auch wieder einen Frühschoppen.

Kinderchor Proben für SimulTON am 11.10.



im evang.
Gemeindehaus
(Sophienstr. 15 | Voh)

Vor den Sommerferien:
Fr. 25. Juli um 15.00 Uhr
Sa. 26. Juli um 10.00 Uhr

Nach den Sommerferien:
Fr. 26. 9. um 15.00 Uhr
Sa. 27. 9. um 10.00 Uhr
Fr. 10.10. um 15.00 Uhr,

Sa. 11.10.
um 16.00 Uhr Probe
um 17.00 Uhr Konzert

Mach mit, komm vorbei!
Infos bei Ute Sommer
oder übers Pfarrbüro.

Ein Angebot der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Vohenstrauß.
vohenstrauß-evangelisch.de | pfarramt.vohenstrauß@elkb.de | 09651 2269



SimulTONEum

ÖKUMENISCHES KINDERKONZERT

Evang. Stadtkirche Vohenstrauß
Sa 11.10.2025, 17.00 Uhr

Schwungvolle Melodien

Fröhliche Lieder

Gute Laune



Veranstalter:
Evang.-luth. Kirchengemeinde Vohenstrauß
Kath. Pfarreiengemeinschaft Vohenstrauß-Tännesberg

Rückblick auf den Gartenmarkt



Am 23. Mai 2025 verwandelte sich der Bereich vor unserem Haus für Kinder, unser Gottfried-Sperl-Platz, in einen kleinen bunten Gartenmarkt. Mit viel Eifer und Freude boten die Hortkinder selbst gezo-gene Pflanzen zum Verkauf an. Schon Wochen zuvor hatten sie fleißig gesät, umgetopft und gegossen – und so konnte eine Vielfalt von Zimmerpflanzen, Blumen und Gemüsepflänzchen (ein Teil davon

stammte auch aus „Daniels Gemüse-garten“) präsentiert werden.

Viele Eltern stöberten durch das liebevoll gestaltete Angebot und unterstützten die Kinder mit groß-zügigen Spenden.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen kleinen und gro-ßen Gärtnern und Gärtnerinnen für ihren fleißigen Einsatz und auch den Unterstützern durch ihre Pflanzenspenden. Sie haben diese schöne Aktion möglich gemacht. Und die Hortkinder freuen sich schon sehr, wenn sie den Erlös dieser Aktion als Eis lecker wegschlecken dürfen.



Evangelisches
**Haus für Kinder
Gottfried Sperl**
Vohenstrauß



Wir suchen Dich! Trau Dich!
Du bist wichtig!

Gottesdienst ohne Musik ist
wie ein Regenbogen ohne Farbe,
ziemlich traurig!

Damit die Klangfarben in unseren Gottes-
diensten erhalten bleiben, brauchen wir
mehr Menschen die mitmachen!

Lust, Orgel spielen zu lernen?

Trau Dich und probiere es aus! Die Gemeinde
freut sich!

Einfach im Pfarramt
(pfarramt.vohenstrauss@elkb.de) oder
bei Valerij Bukreev, deinem neuen Orgellehrer
(valerij.bukreev@elkb.de, 0171/1890351)
melden.

Der Unterricht könnte auch
direkt in Vohenstrauß
stattfinden.



Ewigkeitssonntag

Gottesdienst mit
Totengedenken

23. Nov. 2025, 9.30 Uhr

Evang. Stadtkirche
Vohenstrauß

Ausblick auf kommende Termine:

Freitag, 19. September um 15 Uhr

Treffpunkt: Hackschnitzelanlage

Besichtigung der Hackschnitzelanlage; gemütlicher Ausklang im Rathauscafé

Dienstag, 14. Oktober um 14.30 Uhr

Evang. Gemeindehaus Vohenstrauß

Plauderkaffee

Einladung zu Kaffee und Kuchen und guten Gesprächen, Fahrdienst möglich – Anmeldung: Ulrike Kießling, Tel. 09651/2779

Donnerstag, 23. Oktober um 19 Uhr

Evang. Gemeindehaus Vohenstrauß

„Tausche T-Shirt gegen Hoffnung“

Filmabend, Vortrag und Austausch

Mittwoch, 12. November um 19 Uhr

Gasthof Drei Lilien Vohenstrauß

Mitgliederversammlung mit Rückblick und Ehrungen
ab 18.00 Uhr Brotzeit möglich

Dienstag, 25. November um 18 Uhr

Evang. Stadtkirche / Evang. Gemeindehaus Voh.

„Trotz-allem-Gottesdienst“ Hoffnungs- und Stärkungsgottesdienst am Orange Day



Eindrücke von der Fahrt zur Landesgartenschau nach Furth im Wald mit dem Frauenbund Floß

Sonntag, 07. Dezember um 14.30 Uhr

Evang. Gemeindehaus Vohenstrauß

Adventsfeier

Fragen und Anmeldungen:

Ulrike Kießling (1. Vorsitzende),

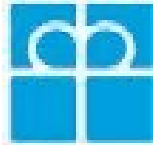
E-Mail: ev-frauenbund-voh@t-online.de

Gruppen und Kreise



Alpha-Treff

gemeinsam evangelisch entdecken - von der Bibel bis Bonhoeffer; Termine und Kontakt bei christina.ponader@elkb.de und bettina.hilburger@elkb.de



Beratung und Hilfe in schwierigen Lebenslagen

Frau Dagmar Deutschländer, Dipl. Soz. Päd. FH, jeden ersten Donnerstag im Monat, Termine: **4. Sept., 2. Okt., 6. Nov.**, von 14.00 bis 16.00 Uhr im Anbau des Evang. Gemeindehauses Vohenstrauß, Anmeldung erbeten unter 0961/3893116



Mutter - Vater - Kind - Gruppe

Montags, 09.45 Uhr Zwergentreff, Neuzugänge sind herzlich willkommen. Neukontakt auch über das Pfarramt, Tel. 09651/2269



Kinder-/Teeniegruppe „Super Kids“

(Julia Scheibl), **montags**, 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus



Jugendtreff (Jakob Wiesent), nähere Informationen siehe Homepage www.vohenstrauss-evangelisch.de



Frauenbund, Ortsverband Vohenstrauß

Siehe Seite 25
www.vohenstrauss-evangelisch.de/Frauenbund



Kirchenvorstand

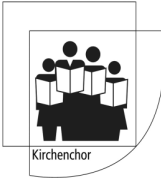
Sitzung am **17. Sept., 15. Okt., 12. Nov.**, um 20.00 Uhr im Anbau des Evang. Gemeindehauses in Vohenstrauß



Seniorenkreis

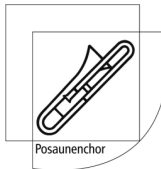
Jeden 1. Montag im Monat um 14.30 Uhr, im Saal des Evang. Gemeindehauses, Termine:

19. Sept. „Demenz“, Kath. Pfarrheim
6. Okt. Vortrag „Ernährungsberatung“
3. Nov. Reisebericht „Andalusien“



Chor „Sing mit“

Der Chor probt **montags** um 19.30 Uhr. Die Chorproben finden jeweils im Gemeindehaus statt. Neue Sängerinnen und Sänger sind stets herzlich willkommen.



Posaunenchor

Proben: **freitags** um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindehaus

Posaunenchor-Nachwuchs

samstags, 9.30 bis 11.00 Uhr



Wilde Kerle - Kochabend

für Männer von 12 bis 102 Jahren
Termine: **24. Sept., 22. Okt., 3. Dez.**, jeweils von 18.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindehaus, Anmeldung drei Tage vorher unter Tel.: 09651/2269 oder drieb1@posteo.de



Arbeitskreis Internet

Termine der monatlichen Treffen können per E-Mail erfragt werden: ak-internet@vohenstrauss-evangelisch.de

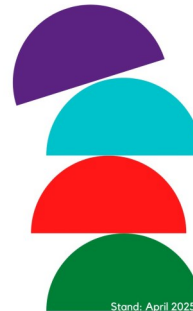
Themen: Alles rund um Internet, Computer und die Gemeinde-Homepage. Interessierte, auch ohne jegliche Vorkenntnisse, sind jederzeit willkommen.



Offene Trauergruppe für trauernde Angehörige

jeweils donnerstags, 19.00 bis 20.30 Uhr, Termine: **18. Sept., 16. Okt., 6. Nov., 11. Dez.**, im Evang. Gemeindehaus, Sophienstr. 15, 92648 Vohenstrauß

Ist das Gemeindehaus frei?



Stand: April 2025

Buchungskalender einsehen



blau: Saal | rot: Anbau
grün: Jugendräume



in Vohenstrauß, Esarn, Leuchtenberg, Moosbach, Pleystein, Tannesberg, Waidhaus und Waldthurn

Raum buchen



oder unter: 09651 2269
p.farramt.vohenstrauss@elkb.de

Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren herzlich unseren Gemeindegliedern zum Geburtstag
im September bis November

September

Oktober

November

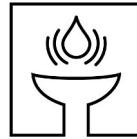


Alle Geburtstagskinder erhalten eine Karte von uns. Wir besuchen Sie zum 80., 85., 90. und 95. Geburtstag.

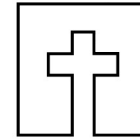
*Wenn Sie sich über einen Besuch zu einer anderen Zeit oder zu einem anderen Geburtstag freuen, geben Sie gern im Pfarramt bescheid.
Wir feiern auch gern ein Hausabendmahl mit Ihnen. Wenn Ihr Name nicht veröffentlicht werden soll, sagen Sie bitte im Pfarramt bescheid.*

Ehejubiläum

Ehejubiläums-
gottesdienst
21. Sept. 2025,
9.30 Uhr
Stadtkirche
Vohenstrauß



Getauft
wurden



Verstorben
sind



Wir nehmen den Datenschutz ernst! Immer wieder gibt es Gründe, die Menschen veranlassen, ihre Daten nicht der Öffentlichkeit Preis zu geben. Und diesen Wunsch respektieren wir, unabhängig unter welcher Rubrik oder zu welchem Thema (Geburtstagsliste, Bildunterschriften, etc.) uns diese Bitte erreicht. Da der Gemeindebrief eine gewisse Vorlaufzeit hat, bitten wir um rechtzeitige Mitteilung.

Ökumenische Autobahnkirche Waidhaus



Ökumenische
Autobahnkirche
Waidhaus, zugl.
Radwegekirche
- am Jakobsweg



Bastelnachmittag „Insektenhotel“ am Duftgang in Waidhaus. Herr Bauer, 1. Vorsitzender des Imkervereins, erklärte den Kindern den Jahresablauf im Bienen Jahr, die Arbeitseinteilung im Bienenstock und die Bestäubungsaktivitäten aller Insekten, also auch der Wildbienen und der Hummeln! Die Firma Wolf in Hagendorf stiftete die Holzscheiben und der Arbeitskreis der Autobahnkirche sorgte für das leibliche Wohl.

Abschlussgottesdienst der Ausstellung und dem Tag der Autobahnkirchen in Deutschland und Bekanntgabe der Gewinner vom Malwettbewerb.



Nächste Termine:

20. Sept., 17 Uhr: Taizégebet

3.Okt., 17 Uhr: MUT-Konzert

22.Okt. 19 Uhr: Arbeitskreises Treffen im Fünferl, Waidhaus. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

**28. Okt., 18 Uhr: Vortrag „Allianz des Misstrauens“
Verschwörungsglaube und rechte Esoterik in Krisenzeiten**

Die Evang.-luth. Kirchengemeinde Vohenstrauß bedankt sich bei folgenden Firmen, die die Erstellung dieses Gemeindebriefes mit einer Spende unterstützen:

- Autohaus Paul Hopf
- Autohaus Wolfgang Proß
- Bestattungsinstitut Schmidt
- Bestattungen Wiedermann
- Blumen Floristik Design
- computer & telefon vohenstrauss GmbH
- Elektrotechnik Friedrich Schreier GmbH Pleystein
- Gasthof Drei Lilien
- Gasthof Schlosswirt
- Getränkemarkt Otto Woppmann
- Hörgeräte Greindl
- Lang Family
- KG Holzbau GmbH
- Raiffeisenbank Vohenstrauß
- Reiseland Koller
- Schreinerei Wagner
- Sparkasse Vohenstrauß
- Stadt-Apotheke
- Stahl Haushaltswaren
- Veranstaltungstechnik Seibicke
- Volksbank Vohenstrauß

**Herzlichen
Dank!**

Sollten auch Sie unseren Gemeindebrief mit einer Zuwendung unterstützen wollen, dann melden Sie sich gerne im Pfarramt.

KONTAKTE

Evang.-luth. Kirchengemeinde Vohenstrauß

Pfarrerin Carmen Riebl;

Tel.: 09651/2269; Mobil: 0151/42124840;

E-Mail: carmen.riebl@elkb.de

Bürozeit: Mo., 9.00 bis 11.00 Uhr

Pfarrerin Gudrun Mirlein

Tel.: 09651/2269; Mobil: 0160/2280089;

E-Mail: gudrun.mirlein@elkb.de

Pfarramt Sigrid Künkler

Pfarrgasse 7, 92648 Vohenstrauß; Tel.: 09651/2269,

Fax: 09651/3608; E-Mail: pfarramt.vohenstrauss@elkb.de

Bürozeiten: Di., 8.30 bis 12.00 Uhr/ Do., 15.00 bis 18.00 Uhr

Kirchenpfleger Kirchenstiftung Hermann Bibel

Tel.: 09651/2603;

E-Mail: kirchenpfleger@vohenstrauss-evangelisch.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes Claudia Reinl

Tel.: 09651/924272;

E-Mail: kirchenvorstand@vohenstrauss-evangelisch.de

Beiträge für den Gemeindebrief an Claudia Reinl

E-Mail: gemeindebrief.vohenstrauss@elkb.de

Homepage: www.vohenstrauß.evangelisch.de

SPENDEN

Evang.-luth. Kirchengemeinde Vohenstrauß

Sparkasse Vohenstrauß;

IBAN: DE45 7535 1960 0570 1012 20;

BIC: BYLADEM1ESB



BIG TRIP ... DIE NEUE PLAYLIST VON

HARMONIC BRASS

EVANGELISCHE STADTKIRCHE
VOHENSTRAUSS



09.11.2025 - 17 UHR

VON 0 AUF 100
KRAFTSTOFF FÜR
EIN BESONDERES
MUSIKERLEBNIS



KARTEN BEI NT-TICKET-VVK-STELLEN, TEL.: 0961/85-550, WWW.NT-TICKET.DE

MIT FREUNDLICHER
UNTERSTÜTZUNG



Vereinigte Sparkassen
Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß

Bitte anschnallen! Im neuen Konzertprogramm von Harmonic Brass wird schnell beschleunigt . . . von Null auf Staunen sind es wenige Sekunden. Hauptrolle in diesem Programm spielt der Tourbus des Ensembles. Für die Zuhörer werden alle Türen geöffnet. Man wird mitgenommen auf eine sehr spezielle Reise und bekommt herrlich-komische Einblicke in dieses sympathische Quintett. Das alles mit der neuen, spektakulären Musikauswahl von Harmonic Brass. Sie ist der Kraftstoff für ein Reiseerlebnis der besonderen Art. Werke von Edvard Grieg, Karl Jenkins und Händel. Der Bolero von Ravel startet seinen Rhythmus-Motor und italienische Klänge begleiten den Bus in den Süden. Alle einsteigen. Diese Reise werden Sie nie vergessen!